

PROGRAMMÜBERSICHT APRIL

Fr	5	19.00	COMMUNITY	Salsa-Club
Fr	5	20.00	THEATER	Eine Odyssee (Premiere)
Sa	6	11.00	COMMUNITY	Game Boyz: Revolution
Sa	6	20.00	THEATER	Eine Odyssee
So	7	19.00	THEATER	Eine Odyssee
Mo	8	20.00	THEATER	Eine Odyssee
Di	9	19.30	KINO	Ökofilm: Die stille Revolution
Mi	10	19.00	COMMUNITY	Solid. Provinz: Bürger*innenasyll
Do	11	20.15	KINO	The Mule
Fr	12	19.30	COMMUNITY	Doppelkopfturnier
Fr	12	20.15	KINO	The Mule
Sa	13	20.15	KINO	The Mule
So	14	17.00	THEATER	Game Boyz: Revolution
So	14	20.15	KINO	The Mule
Do	18	20.15	KINO	Capernaum – Stadt der Hoffnung
Fr	19	20.00	COMMUNITY	Musikwohnzimmer
Fr	19	20.15	KINO	Capernaum – Stadt der Hoffnung
Sa	20	20.15	KINO	Capernaum – Stadt der Hoffnung
So	21	20.15	KINO	Capernaum – Stadt der Hoffnung
Mi	24	20.00	MUSIK	color de barro – TangoPoesie
Do	25	20.15	KINO	Die Erbinnen
Fr	26	20.15	KINO	Die Erbinnen
Fr	26	21.00	MUSIK	Dikanda
Sa	27			private Veranstaltung
So	28	20.15	KINO	Die Erbinnen
Di	30	22.00	PARTY	Tanz in den Hai



PARTY

TANZ IN DEN HAI

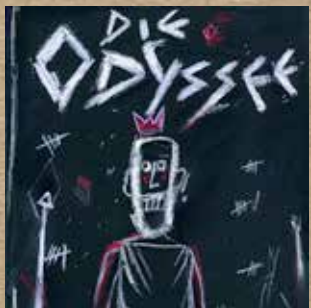
Di 30 22.00
Eintritt: 5 Euro

Der Frühling ist die gefährlichste Jahreszeit. Nur wer tanzt, hat eine Chance. Was für ein Glück, dass nomainstream (*alles aussa Schlager*) auflegt! Ein fluoreszierender Musikmix wartet auf euch, genauso wie auch der ein oder andere ***Oldie***, den kaum jemand kennt. Und das ist noch nicht alles: wer es nicht bis 22.00 Uhr aushält, kann schon um 21.00 Uhr in den Musiksaal kommen – und dort die exotischsten und musikalisch untermaltesten Cocktails schlürfen, die Jameln je gesehen hat. Und das ist immer noch nicht alles. Denn nomainstream spricht zu uns und sagt: „ICH MUSS VER-RÜCKT SEIN, ICH LEG NOCH WAS DRAUF – das neueste Album von Superdirt2!“ Bringt Liebe mit, dann wird diese Nacht die eure sein!

4 unaufgeräumten Büro und wartet dort auf einen Auftrag oder einen Sinn.“ – „Das bin ich“, sagte Detektiv Prim. – „Sind wir nicht auf jedem Klo nur Gast?“ fragte die Prachtausgabe unserer schönsten Balladen heiser. – „Vielleicht ist es nur die Geschichte, die erzählt wird. Die du erzählst... vor einem Kuss, nach einem Frühlingregen, auf einer Intensivstation. An die du glauben musst und möchtest“, sagte der Wandspiegel, „Der Plot, die Diktatur der Folgerichtigkeit.“ – „Ein Komplott?“, fragte Detektiv Prim. – „Erbeerkomplott“, sagte die Standuhr tückisch.

Der Wandspiegel ging darauf nicht ein: „Wir werden von Geschichten unterdrückt! Sie schreiben uns, und nicht

THEATER



EINE ODYSSEE

Fr 5 · Sa 6 20.00
So 7 19.00
Mo 8 20.00
Eintritt: 17/10 Euro

Mit der „Odyssee“ des Homer nimmt sich die Freie Bühne Wendland die bekannteste Geschichte der griechischen Sagen vor. Nach dem triumphalen Sieg über Troja strafen die Götter Odysseus' Hochmut mit einer zehnjährigen Irrfahrt über's Meer. Meeresungeheuer, die unwiderstehliche Zauberin Zirze, der einäugige Riese Polyphem: alle 27 Rollen dieser Geschichte werden in rasanten Wechseln von nur 3 Schauspielern verkörpert. Das ist virtuos, poetisch, dramatisch und witzig zugleich. Der Klassiker der Kreuzfahrtliteratur wird in der Fassung des TAB (Theater aus Bremen) gezeigt.

Regie: Caspar Harlan / Mit: Kerstin Wittstamm, Martin Papke, Gero Wachholz / Ausstattung: Uta Helene Götz, Amigo Harlan.

5 wir sie. Beschämt stopfen wir die Lücken im Lebenslauf mit Handlungs-fäden. Oh, da habe ich eine berufliche Auszeit genommen und mir in einem Seminarhaus neue Kompetenzen angeeignet. Das eine führt zum anderen... der Mörder pupst im Treppenhaus, die Spannung steigt... aber so ist es doch gar nicht, oder? Vieles geschieht einfach so. Ursache und Folge... haben sich meistens nie getroffen. Die Welt ist nicht übersichtlich. Und seien wir ehrlich, das Leben ist oft auch langweilig.“

„Mein Leben ist wahnsinnig interessant“, sagte die Standuhr, „Heute morgen zum Beispiel war es einmal 6:17 Uhr.“ – „Geschichten enden immer tödlich.“ – „Lieber ein Ende mit Schrecken“, sagte Detektiv Prim und dachte

THEATER



GAME BOYZ: REVOLUTION

So 14 17.00
Eintritt: frei

Das Osterprojekt für Menschen ab 12 Jahre stellt auf der Bühne des Kulturvereins die Ergebnisse seiner Arbeit vor.

6 an sein eigenes Drehbuch, „als ein Drink, der niemals eingeschenkt wird.“ – „Ganz meine Meinung“, sagte die Standuhr. – „Ihr versteht mich nicht“, sagte der Wandspiegel, „Der Zusammenhang ist doch am schönsten... und am aufrichtigsten, wenn er fehlt! Jede Nebensächlichkeit verlacht das Unvermeidliche.“ – „Aber es muß doch auch irgendwie weitergehen“, sagte Detektiv Prim. – „Wenn es nicht weitergeht, dann gehen wir zugrunde“, sagte die Standuhr und bekam sofort Angst, auch im 21. Jahrhundert das Gleichgewicht zu verlieren. – „Keine Ahnung, ob das stimmt“, sagte der Wandspiegel.

„Keine Ahnung, ob das hält“, sagte Lyrika, nachdem sie das Loch in der Wohnzimmerwand mit Baufolie abgedichtet hatte. Das war an dem Tag, als Nirmala Schulze starb. Seine Freunde weinten, aber nicht sehr lange; denn bald schon zerstreuten sich die trauernden Adepten auf den Quantenfeldern, soweit diese noch nicht abgeerntet waren. Eines Nachts aber, als Lyrika nicht schlafen konnte und mit Gagarin durchs Dorf

7 spazierte, bemerkte sie plötzlich ein grünliches, leise seufzendes Licht.

„Das hatten wir schon“, giftete die Standuhr.

Das Licht drang aus dem Haus des Verstorbenen. Das polizeiliche Siegel an der Eingangstür war zerbrochen. Lyrika schlich sich hinein. Gagarin blieb draußen; denn der Kommunismus fürchtete den aufgeklärten Menschen, den er forderte. Als Lyrika die Küche betrat, war die Kühlschranktür geöffnet, und durch einen kopfgroßen Wackelpudding mit Waldmeistergeschmack fiel das Licht auf einen Mann, dessen Bein in einem Tretmülleimer steckte. Aus dem Mann kam auch das Seufzen. „Das ist mir noch nie passiert“, sagte er. „Das sagen sie alle“, antwortete Lyrika.

WER IST DER MANN?
WAS IST NOCH NIE PASSIERT?
IST DER WACKELPUDDING NICHT ZU GROSS?

Fortsetzung folgt.



Geflüchtete haben bei uns freien Eintritt!

KULTURVEREIN
PLATENLAASE
CAFÉ GRENZBEREICHE
Öffnungszeiten:
Do – Fr – Sa – So 19.30
bzw. 1 Std. vor Veranstaltungen
Platenlaase Nr. 15, 29479 Jameln
Telefon 05864-558
www.platenlaase.de

Spendenkonto:
IBAN: DE29 2585 0110 0042 0900 76 · BIC: NOLADE21UEL

PROGRAMM APRIL



KINO · MUSIK · COMMUNITY · PARTY · THEATER

STREICHELN WIR DAS TROMMELFELL DER REGENWÜRMER!

Ein Groschenroman für die Landbevölkerung
Folge 8
(Folgen 1 bis 7 unter www.platenlaase.de/aktuelles)

WAS BISHER GESCHAH
Die Standuhr lehnt sich gegen Abschweifungen auf.
Lyrikas Geburt geschah in einer Schrecksekunde.
Dem Tod des Quantenheilers folgte grünes Licht.

„Also“, sagte der Wandspiegel, „wenn ich mir das so ansehe, dann...“ – „Du siehst doch nichts. Du bist fast blind“, unterbrach ihn die Standuhr. – „Bitte unterbrich mich nicht“, sagte der Wandspiegel. – „Entschuldigt“



VORSCHAU MAI
Nie ohne den
Klabauter
Premiere
So 12.5. 15.00

Der Zirkus Pepinillo
zeigt Clowneskes
und Artistisches
auf hoher See.

KINO · 7,50 / erm. 5,50 · Do Kinotag 5 Euro



ÖKOFILM DIE STILLE REVOLUTION

Di 9 19.30
Eintritt: Hutkasse

Worin liegt der Sinn unseres unternehmerischen Handelns? Brauchen wir Know-how oder vielleicht auch Know-why? Woher nehmen wir den Mut für große Veränderungen und wo bleibt der Mensch dabei? „Die stille Revolution“, ein Film über den Kulturwandel in der Arbeitswelt, gibt Antworten auf diese Fragen und weitere Einblicke auf einer Reise, die zukunftsorientierte Unternehmen nun nach und nach antreten. Am Beispiel von Upstalsboom zeigt der Film, wie der Wandel von der Ressourcenausnutzung hin zur Potentialentfaltung gelingen kann. Er beleuchtet, wie das Thema „Kulturwandel in der Arbeitswelt“ gesellschaftlich zu verankern ist und gibt dem Zuschauer individuelle Impulse und Mut, etwas zu verändern.

D 2017 / R: Kristian Gründling, nach einer Idee von Bodo Janssen / 90 Min.



THE MULE

Do 11 bis So 14 20.15

Earl Stone (Clint Eastwood) züchtet Lilien, ist fast 90 Jahre alt und hochverschuldet. Als sich die Gelegenheit bietet, für ein mexikanisches Kartell Drogen über die Grenze zu schmuggeln, zieht Earl seine Aufmerksamkeit von den Liliengewächsen ab und wendet sie den Produkten des Cocastraches zu. Bald erweist sich das Altersstereotyp des harmlosen Greises als äußerst erleichternd und einträglich für Earls neue Berufstätigkeit. Doch zwischen Gesetz und Gesetzeslosigkeit wachsen keine hübschen Blümchen, und sowohl Drogenbosse als auch Drogenfahndung betrachten Earls Aktivitäten mit zunehmendem Argwohn.

USA 2018 / R: C. Eastwood / Cast: C. Eastwood, B. Cooper, M. Peña / 117 Min.

KINO



CAPERNAUM – STADT DER HOFFNUNG

Do 18 bis So 21 20.15

Viele sagen: Kinder sind die Zukunft. Aber es ist unklar, ob die Zukunft Kinder haben möchte. Zain ist ungefähr 12 Jahre alt und in ein Armenviertel Beiruts hineingeboren worden, wo seine elfköpfige Familie in großer Enge existiert und großer Not. Deshalb geht Zain auch nicht zur Schule oder in das Menü einer Playstation 4, sondern zur Arbeit. Als die Eltern seine geliebte Schwester an ihren Vermieter verkaufen und er dies nicht verhindern kann, verlässt Zain das Zuhause und beginnt ein Leben auf der Straße. Dort aber wartet nur die Fortsetzung der Hoffnungs- und Erbarmungslosigkeit. Schließlich verklagt Zain seine Eltern, weil sie ihn in eine solche Welt gesetzt haben. Mit Laiendarstellern und an Originalschauplätzen drehte die libanesische Regisseurin Nadine Labaki einen Film, der nicht nur das Elend einer Familie sondern die Schuldfähigkeit der menschlichen Natur verhandelt.

LBN 2018 / R: N. Labaki / Cast: Zain al Rafeea, Y. Shiferaw, B. T. Bankole / 126 Min.

2 gung“, sagte die Standuhr. Der Wandspiegel sagte: „Jetzt kann ich nicht mehr.“ – „Oh Mann“, sagte die Prachtausgabe unserer schönsten Balladen, „was seid ihr nur für Puschis.“ – „Augenblick mal“, sagte die Standuhr. – „Sie hat Puschis gesagt“, sagte der Wandspiegel.

Gagarin kreiste um die Deckenlampe, sumpte Kampflieder der Arbeiterklasse und freute sich über die Entzweiung der kapitalistischen Objektwelt. Im Radio wurde berichtet, dass Donald Trump sein Aristoteles-Abo nun doch gekündigt hat. Danach Werbung für Geschirrspültabs.

KINO



DIE ERBINNEN

Do 25 · Fr 26 · So 28
20.15

Dasunción, Paraguay: Chela und Chiquita sind schon lange ein Paar, über die Jahre sind sie in ihren Rollen innerhalb der Beziehung erstarrt. Während die extrovertierte Chiquita das gemeinsame Leben organisiert, verbringt Chela die Tage lieber bei gedämpftem Licht hinter ihrer Staffelei. Als Chiquita wegen Überschuldung ins Gefängnis kommt, ist Chela plötzlich auf sich allein gestellt. Sie kommt auf die Idee, mit ihrem alten Mercedes einen Taxi-Service für wohlhabende ältere Damen aus der Nachbarschaft anzubieten. Beim Chauffieren lernt sie die junge, lebensfrohe Angy kennen und ist fasziniert von ihr. Die Begegnung lockt Chela aus ihrer Passivität und lässt sie ihre eigenen Sehnsüchte neu entdecken.

PRY/URY/D/BRA/NOR/F 2018 / R: M. Martinessi / Cast: A. Brun, M. Irún, A. Ivanova / 95 Min.

3 „Was ist denn jetzt?“, fragte die Standuhr.

Der Wandspiegel räusperte sich. „Was ich sagen wollte, war... dass ich an Abschweifungen eigentlich nichts Schlimmes finden kann. Immer diese Geschichten... haben sich unentbehrlich gemacht... fangen an und hören auf. Dazwischen geschieht dies und das. Jemand geht durch eine Tür und macht sie nicht wieder zu. Jemand hat ein Zertifikat der Industrie- und Handelskammer erlangt und feiert diesen schönen Erfolg im Kreise seiner Freunde. Jemand streicht Herpessalbe auf die Lippen der Nofretete. Jemand sitzt auf einem Gästeklo mit Duftstein oder in einem

MUSIK



COLOR DE BARRO – TANGOESIE

Mi 24 20.00
Eintritt: 12/10 Euro

...eine Gasse, ein Leuchtturm, die Liebe, eine Kantine, das Meer, der Nebel, eine Frau, nein... Maria!, der Schmerz, eine Schwalbe, ein Café, vergangene Zeiten, die Vorstadt – color de barro: ein Abend gesungener und gesprochener Tangos mit Texten aus den goldenen 40er Jahren des argentinischen Tango von Catulo Castillo. Schlammfarben, bildreich, überwältigend, ungestüm, dicht, warm, leise. Mit: Christoph Schüchner, Schauspiel (Berlin), Angnes, Gesang (Wendland) und Federico D'Attellis, Gitarre (Buenos Aires)



DIKANDA

Fr 26 21.00 (Einlass)
Eintritt: 15/12/8 Euro

Die Weltmusikband aus Stettin ist so einzigartig, dass sie in ihren Songtexten eine ganz neue Sprache verwendet: das Dikandische entführt das Publikum auf eine waghalsige Reise durch ethnische Sounds, inspiriert vom Balkan, von Israel, Kurdistan, Weißrussland oder Indien. Seit ihrer Gründung im Jahre 1997 hat die Band sieben Platten auf den Markt gebracht, zahlreiche Preise erhalten und hunderte von Konzerten gespielt – Konzerte, die von einer außergewöhnlichen Atmosphäre durchdrungen und von je einem Tropfen der sieben Weltmeere benetzt sind. Mit unvergleichlichen Eigenkompositionen erschafft Dikanda einen Abend voller Energie, Lebensfreude und Charisma.

COMMUNITY



SALSA-CLUB

Fr 5 19.00

Tanzabend der KVHS-Salsa-Kurse. Salsa-Training für alle interessierten Einsteiger, danach wird zu einem coolen Mix der „Salsa Caliente“ abgetanzt. Eine gute Chance, sich nach möglichen Tanzpartner*innen für die kommenden Kurse umzuschauen.



GAME BOYZ: REVOLUTION

Sa 6 11.00

Zum dritten Mal startet das Osterprojekt „Game Boyz“: Kids von heute sind mit modernen Medien sehr vertraut, und das Projekt zielt darauf, dieses Interesse auf die Bühne zu bringen. Die Kids bekommen die Möglichkeit, ihren Alltag zu verlassen, in Bewegung zu kommen, sich mit ihrer Stimme auszuprobieren sowie reale Sounds, Musik und Technik kennenzulernen. Sie können sich kreativ mit einem Thema auseinanderzusetzen, um dann eine Übersetzung für die Bühne zu entwickeln. Das Projekt wird von zwei Dozenten aus dem Bereich Musik, Theater und Zirkus begleitet: Jan-Lukas Spychay und Almond Brand (Krani Boogie). Zum ersten von insgesamt acht Terminen (täglich 06. bis 11. sowie am 13. und 14. April) treffen wir uns heute von 11.00 bis 15.00 Uhr in sportlicher Kleidung und mit Selbstversorgung. Hierzu können sich Menschen ab 12 Jahren telefonisch bei Lukas Spychay anmelden (0152-06340903). Die Ergebnisse des Projekts werden in einem Showing am So., 14.04., um 17.00 Uhr auf der Bühne des Kulturvereins präsentiert. Das Projekt wird gefördert von „Mitten drin!“

COMMUNITY



KAMPAGNE BÜRGER*INNEN- ASYL

Mi 10 19.00

Informationsveranstaltung und Diskussion über die Kampagne zum Schutz von Geflüchteten. AG Visionen und Widerstand, zulflucht.luechow@web.de



DOPPELKOPF- TURNIER

Fr 12 19.30

Es ist diese Veranstaltung, um deretwegen Platenlaase oftmals auch als das Las Vegas des östlichen Niedersachsens bezeichnet wird.



MUSIK- WOHNZIMMER

Fr 19 20.00

Eintritt: gegen Spende

Hier kann deine Musik mal so sein, wie sie ist. Deswegen wird dein Instrument dir ziemlich dankbar sein, wenn du es mitbringst. Wir freuen uns auch schon.